

Partielle Differentialgleichungen

TUHH

VL 9, 15. Juni 2017

Poisson Problem - Lösungsdarstellung und schwache Formulierung

Michael Hinze

Eigenschaften harmonischer Funktionen

i.) Mittelwertigenschaft $u(x_0) = \frac{1}{4\pi r^2} \int_{\partial K_r(x_0)} u(s) \, d\sigma$ (MWE)

ii.) Maximum Prinzip

Sei u auf \bar{D} stetig und harmonisch in D , d.h.

$\Delta u = 0$ in D . Dann nimmt u ihr Max und Min auf ∂D an, d.h. auf dem Rand.

Denn falls nicht, wird Max bei $P_0 \in D$ angenommen. Mit (MWE) folgt dann

$$u(P_0) = \frac{1}{4\pi r^2} \int_{\partial K_r(P_0)} u(s) \, d\sigma < u(P_0) \quad u(P_0) = \max u(x)$$

Mit Kreismittelwertverfahren (siehe Tafel) auf ganz D schließen

Alternativer Nachweis: $P_0 \in D$ mit $u(P_0) = \max_{x \in \bar{D}} u(x)$. Dann wegen $u \in C^2(D) \cap C^0(\bar{D})$: $\nabla u(P_0) = 0$ und Hess $u(P_0)$ negativ semidefinit

Siehe Analysis II. Dann $\text{diag}(\text{Hess } u(p_0)) \leq 0$, also $\text{spur}(\text{Hess } u(p_0)) \leq 0$

Ist p_0 echt maximal $\rightarrow \text{diag}(\text{Hess } u(p_0)) < 0 \rightarrow \downarrow$

Minimum: argumentiere analog.

Folgerung: Das Poisson Problem

$$-\Delta u = f \quad \text{in } D$$

$$u = g \quad \text{auf } \partial D$$

ist, falls lösbar, eindeutig lösbar. Dabei $f \in \mathcal{L}^2(D)$, $g \in \mathcal{C}^0(\partial D)$,
 denn $u_1 \neq u_2$ Lösungen, so löst $w := u_1 - u_2$ das Laplace Problem

$$\Delta w = 0 \quad \text{in } D$$

$$w = 0 \quad \text{auf } \partial D$$

$$\left. \begin{array}{l} \text{Max} \\ \text{Prinzip} \end{array} \right\} w = 0 \quad \text{auf } \bar{D}$$

$$\Rightarrow u_1 = u_2 \quad \text{auf } \bar{D}$$

Bemerkung: Analoge Eigenschaften können gelten für Lösungen

$$\text{von } (Lu)(x) := -\text{div}(A(x) \nabla u(x)) + b^t(x) \nabla u(x) + c(x)u(x) = f(x) \quad \text{in } D,$$

$$u(x) = g(x) \quad \text{auf } \partial D$$

hergeleitet werden. $A(x) \in \mathbb{R}^{n \times n}$, $b(x) \in \mathbb{R}^n$, $c(x) \in \mathbb{R} \rightarrow \text{SGL}$

Lösungsdarstellung mit Hilfe der Green'schen Funktionen

siehe Folien Gassen 79 ff

Schwache Formulierung des Poisson-Problems

Grund: In (P) $-\Delta u = f$ in D
 $u = g$ auf ∂D oder $\partial_n u = g$ auf D Neumann
 oder $\partial_n u + \kappa u = g$ auf D Robin RB

sollen auch unstetige Daten f und/oder g zulässig sein. Dann

können wir nicht erwarten, dass $u \in C^2(D) \cap C^0(\bar{D})$ ist und

(P) sinnvoll beschrieben werden kann!

Formale Ableitung der schwachen Form für das Dirichlet Problem

$$\int_D -\Delta u v \, dx = \int_D f v \, dx \quad \forall v, v \text{ geeignete Funktion}$$

$$\parallel$$

$$\int_D \nabla u \cdot \nabla v \, dx = \int_{\partial D} \underbrace{\partial_n u}_{=0} v \, d\sigma,$$

z.Bsp. $v \in C_0^\infty(D)$
 $\{v \in C_0^\infty(D), \text{supp } v \subset\subset D\}$
 kompakt, enthalten

d.h.

$$\int_D \nabla u \cdot \nabla v \, dx = \int_D f v \, dx \quad \forall v$$

Schwache Form des Poisson Problems mit Dirichlet Randwerten

Leute: Finde zu g und f ein u mit $u|_{\partial D} = g$ und

$$\int_D \nabla u \cdot \nabla v \, dx = \int_D f v \, dx \quad \forall v \in C_0^\infty(D)$$

Merke: Die Testfunktionen v müssen dort Null sein, wo u fix vorgegeben ist, also hier auf $\partial D \Rightarrow v \in C_0^\infty(D)$.

Schwache Form für das Neumann-Problem:

Zu f und g finde u mit $\Delta u = g$ auf D !

$$\int_D \nabla u \nabla v \, dx = \int_D f v \, dx + \int_{\partial D} g v \, d\sigma \quad \forall v \in C_0^\infty(D) \cap C^1(\bar{D})$$

Sgl: Schwache Form mit Robin Randbedingungen

Ziel: Numerische Approximation von (schwachen) Lösungen des Poisson Problems

Setze: $a(u, v) = \int_D \nabla u \nabla v \, dx$.

Damit ist Dirichlet äquivalent zu: Finde u mit $u = g$ auf ∂D

und $a(u, v) = \int_D f v \, dx \quad \forall v$

Idee: Approximiere u mittels $u_h(x) = \sum_{i=1}^n u_i b_i(x)$ (Ansatz)

mit bekannten Funktionen b_i . Gesucht u_1, \dots, u_n

